

Dash's Geheimnis

Kapitel 3: Junge Hengste weinen nicht!

Original Dash's secret by HopeFox [\(link\)](#)
Übersetzt ins Deutsche von Hagi



Rainbow Dash schlug auf der Cloudsdale Flugschule ein wie eine Bombe! In nur einer halben Stunde vor der Einschreibung, hatte sie bereits mehr Freunde gefunden als in ihrer alten Schule. Diese neuen Freunde waren Großteils auch neue Studenten, die Einschreibung der neuen Schüler fand immerhin eine Stunde vor der normalen an.

Rainbow Dash stand mitten im Rampenlicht, entweder wegen ihrer farbenprächtigen Mähne oder ihrer fantastischen Flugkünste. Selbst einige der älteren Schüler waren von ihr begeistert und versprachen ihr, zu Mittag oder nach der Schule eine Runde mit ihr zu fliegen. Einige haben sie sogar nach der Arbeit ihres Vaters in der Wetterfabrik gefragt, sie hofften auf tiefere Einblicke als ihre Lehrer sie ihnen geben konnten.

Der junge Pegasus hatte noch nicht einmal die Zeit alle zu treffen, die mit ihr reden wollten bevor die Glocke zur Einschreibung läutete. Die neuen Studenten füllten das Verwaltungsgebäude der Schule während die älteren noch im Schulhof blieben und miteinander spielten oder flogen. Dazzle war mehr als nur glücklich ihren Klassenkameraden alles über Rainbow Dash zu erzählen, Fluttershy war einfach nur glücklich wie selbstbewusst ihr alter Freund geworden war.

Die Cloudsdale Flugschule war die beste Einrichtung für Pegasi um das Fliegen zu lernen die es in ganz Equestria gab. Schüler aus ganz Cloudsdale und auch von am Boden lebenden Pegasi die wollten, dass ihre Fohlen die beste Ausbildung bekamen,

trafen sich hier. Die Schüler stellten sich in Reihen auf, abhängig von ihrem Herkunftsort und Rainbow Dash sah auch einige ihrer alten Klassenkameraden wieder. Sie versuchte ihr Bestes, Augenkontakt mit ihnen zu vermeiden, doch glücklicherweise konnte keiner von ihnen auf das Mädel mit der Regenbogenmähne sehen und den blonden Jungen erkennen mit dem sie aufgewachsen sind.

Trotzdem schien der Junge hinter ihr sie erkannt zu haben. "Hey, Rainbow Dash!" rief er und versuchte ihre Aufmerksamkeit zu erhaschen während sie die Schilder in der Halle las. "Das war echt eine tolle Show die du draußen abgezogen hast!"

Rainbow rollte mir den Augen und drehte sich zu dem schlanken Pegasus um, er hatte graues Fell und eine hellblaue Mähne. "Yeah, Danke. Freut mich das es dir gefallen hat." murmelte sie, viel zu abgelenkt von dem Einschreibungsprozess um wirklich zuzuhören.

Der Junge sah sie mit zusammengekniffenen Augen an als sie sich zu ihm Umdrehte. "Warte mal eine Sekunde! Ich kenne dich doch von irgendwoher!"

Rainbow Dash sah sich hektisch um bevor sie sich erneut zu dem Jungen umdrehte, sie presste ihren Kopf gegen den seinen. "Jetzt hör mir mal gut zu, Junge! Ich habe keine Ahnung woher du glaubst mich zu kennen aber mein Name ist Rainbow Dash! Wenn ich höre, dass hier irgendwelche Ponies rumlaufen und Geschichten erzählen ich wäre jemand anderes, dann wird es ziemlich schmerzhaft für gewisse Ponies! Verstanden?!"

Der Junge sah sichtlich geschockt aus und machte einen Schritt von ihr weg. "Tut mir leid! Du erinnerst mich nur an ein Mädel das ich früher öfters gesehen habe. Firefly oder so ähnlich."

Rainbow Dash stoppte und blinzelte. "Firefly? Woher kennst du Firefly?"

"Naja, eigentlich kenne ich sie ja gar nicht." gab der Junge zu und tänzelte nervös auf seinen Hufen. "Sie war nur dieses wirklich coole Mädel das immer zu Dazzle's Chorauftritten kam. Sie hatte immer diese schönen Kleider und ..."

"Schon gut! Schon gut, Ich bin Firefly," gab Rainbow Dash zu. "Ich kann mich allerdings nicht wirklich an dich ..." Sie sah den Jungen konzentriert an. "Warte. Bist du nicht einer von Hoops Sängern? Echo, oder?"

Echo nickte aufgeregt. "Ja! Oder naja, ich war es. Keine Zeit für die Cloudsdale Sängerknaben mehr, jetzt wo ich in der Flugschule bin. Außerdem habe ich Hoops nirgends mehr singen gehört seit seinem Stimmbruch. Er ist ziemlich gemein geworden seit dem das passiert ist."

"Gemeiner als er schon war?" fragte Rainbow Dash ungläubig. "Das will ich sehen!"

"Oh, er hat letztes Jahr hier angefangen also müsste er hier irgendwo sein. Also ... willst du nachher ein bisschen abhängen oder so? Wir könnten uns die Rennen mit Fluttershy und Dazzle ansehen!"

Rainbow Dash legte den Kopf leicht schräg. "Kommt drauf an. Kannst du schon fliegen?"

Echo grinste etwas verlegen. "Nicht wirklich, aber darum bin ich ja hier, oder?"

"Dann ... nein. Sorry. Aber ich habe Pläne. April Showers und Brolly zeigen mir die besten Flugrouten um die Schule. Wir sehen uns!"

"Oh, Okay," antwortete Echo als Rainbow Dash zum Anmeldeschalter vorging.

Rainbow Dash zuckte zum Abschied nur kurz mit dem Schweif und hatte den Jungen schon bald wieder vergessen, vor ihr lag die erste Herausforderung der Flugschule. Sie öffnete ihre Satteltaschen und holte das Stipendium ihres Vaters heraus. Die Cloudsdale Flugschule war gratis, zumindest solange man von einem Cloudsdale Pegasus gesponsert wurde, meistens einem Elternteil. Rainbow Dash hatte ihren Vater dazu gedrängt ihr den Brief schon früher zu schreiben, offiziell weil sie so aufgeregt war, in Wirklichkeit wollte sie allerdings nur mehr Zeit haben ihren neuen Namen in das Dokument zu schummeln. Sie hat über Wochen geübt die Mundschrift ihres Vaters, anhand eines Berichts über Regenbogenproduktion, zu imitieren und dann hat sie Tage damit verbracht den Namen Sonic aus dem Dokument zu entfernen und durch Rainbow zu ersetzen. Sie hatte sogar das kommende Gespräch geübt, warum sie breitere Schultern als die meisten Mädels hatte und warum sie größer war als der Durchschnitt. Die nächsten paar Minuten würden entscheiden ob sie ihren Traum, ein Mädchen das die beste Fliegerin der Welt werden will, in der großartigsten Schule der Welt, wirklich leben würde.

"Nächster!" rief ein Pegasus am Anmeldeschalter. "Dein Brief und deine Formulare?"

“Hier bitte!” antwortete Rainbow Dash, sie strahle regelrecht als sie die Formulare überreichte. “Rainbow Dash. Ich bin eine Stute!” fügte sie nervös hinzu.

“Ja, das sehe ich!” stimmte der gelangweilte Beamte ihr zu. Er sah kurz über Rainbow Dash's Brief und nickte dann. “Alles klar. Nimm deine Bücher und deine Ausrüstung von dem Tisch zu meiner Rechten. Willkommen in der Cloudsdale Flugschule, Rainbow Dash! Nächster!”

Und so einfach war sie drin. Der Traum begann, Heute!

Die Einschreibung dauerte den ganzen Morgen. Es galt diverse Bücher abzuholen, Sicherheitsbestimmungen zu lernen und langweilige Reden anzuhören. Rainbow Dash war bei weitem nicht die Einzige die froh war, die Schule zu verlassen um endlich die Flügel zu strecken, entweder metaphorisch oder buchstäblich. Die Glocke zum Mittagessen läutete genau als der letzte Einschreibungsvortrag aufhörte. Die Schüler strömten regelrecht auf den Schulhof um sich miteinander oder mit den älteren Studenten zu treffen, die gerade ihre Vormittagsstunden absolviert hatten.

Viele Jungs und Mädels versuchten Rainbow Dash's Aufmerksamkeit zu erregen, Fluttershy, Dazzle und Echo mit eingeschlossen, doch sie schlüpfte durch die Menge und machte sich auf direktem Weg zur Rennstrecke, April Showers und Brolly warteten bereits mit ein paar älteren Pegasi auf sie. April Showers war in ihrem letzten Jahr und die Anführerin des Falkenschwarms, einer Gruppe von Elitefliegern aus allen Altersstufen. Rainbow Dash war bereits ganz aufgeregt ihr neuestes Mitglied zu werden, sie tänzelte von Huf zu Huf vor lauter Ungeduld ihre Fähigkeiten endlich zu demonstrieren.

“Rainbow Dash!” begrüßte sie die ältere Pegasus “Fertig mit der Einschreibung? Großartig! Bist du bereit uns deine Besten Tricks zu zeigen?”

Rainbow Dash lachte und machte einen kleinen Überschlag in der Luft. “Ich wurde bereit geboren! Warts nur ab bis du meinen fantastischen Filly-Flash siehst!”

“Klingt großartig!” sagte Brolly als er die umliegenden Gebäude betrachteten. “Wir warten nur auf ein paar Zweitklässler bis sie mit ihrem Hochflug Navigationskurs fertig sind.” Als er sprach, strömte eine Herde von Schülern aus einem der umliegenden Gebäude und Brolly winkte mit dem Huf um ihre Aufmerksamkeit zu erhaschen.

“Dumb-bell! Hoops! Hier her!”

“Hoops?” fragte Rainbow Dash, ihre Flügel sprangen sofort auf als sie die ankommenden Ponies sah. Selbstverständlich glitt der von ihr meistgehasste bernsteinfarbene Pegasus von der Wolkenbank zu ihnen, er wirbelte etwas Dampf auf als er auf der Wolke vor ihnen aufschlug. Ein großer brauner Junge war direkt hinter ihm, beide spreizten die Flügel als sie auf April Showers zukamen.

“Yo, April!” rief Hoops und winkte ihnen zu während er die kleine Versammlung betrachtete. “Wer ist das neue Mädels?”

“Hoops, das ist Rainbow Dash, eine Erstklässlerin.” sagte April und zeigte auf sie “Sie hat einige für ihr Alter ziemlich beeindruckende Tricks abgezogen als sie hier auftauchte. Ich dachte mir sie würde eine gute Ergänzung für unser Team abgeben. Rainbow Dash, das ist ...”

“Wir kennen uns!” schnauzte Rainbow Dash und stampfte mit einem Huf auf den Boden. “Ich kann nicht glauben, dass ihr so einen Loser in eure Gruppe lasst!”

April war sichtlich geschockt und flatterte nervös mit ihren Flügeln. “Nun hört mir mal zu, ich sehe das ihr offensichtlich noch eine Rechnung offen habt aber wir sind hier doch alle Freunde oder etwa nicht?”

“Rechnung?” schnaubte Hoops. “Ich habe dieses Pony noch nie zuvor gesehen. Und nur zu deiner Information.” sagte Hoops und stieg tief in ihre Privatsphäre, seine Schnauze nur Zentimeter von ihrer entfernt. “Ich bin kein Verlierer! Ich habe noch nie ein Rennen verloren, gegen niemanden! Denkst du dass du das ändern kannst, kleines Mädchen?”

Das habe ich bereits! dachte Rainbow Dash aber sie entschied, dass es besser wäre wenn Hoops sie nicht mit ‘Firefly’ in Verbindung brachte. “Genau das habe ich vor!” rief sie zurück und drückte ihre Stirn gegen seine. “Ich habe noch nie ein Rennen gegen einen Jungen verloren und ich werde auch jetzt nicht damit anfangen!”

Brolly ging zu April und flüsterte etwas in ihr Ohr doch sie schob ihn beiseite. “Also gut. Wenn ihr Zwei eine Rechnung zu begleichen habt dann organisiere ich euch ein Rennen. Aber wenn ihr beide im Falkenschwarm sein wollt, dann will ich, dass das aufhört! Ihr werdet ein Rennen fliegen, sehen wer schneller ist, Hufe schütteln und das wars dann! Verstanden?”

Beide Schüler nickten. "Lass es uns tun!" sagten beiden, immer noch Zähnefletschend zueinander.

Als sich herumsprach, dass der Falkenschwarm ein Rennen veranstaltet, hatte sich schnell eine kleine Menge versammelt. Brolly schien so einiges an Einfluss in der Schule zu haben, die Lehrer sahen einfach weg als die Schüler die Rennstrecke außerhalb der vorgesehenen Öffnungszeiten benutzten. April Showers schwebte vor ihnen, eine Grüne Flagge zwischen den Zähnen.

"Also aufgepasst!" schrie sie. "Diese Herausforderung ist ein Freundschaftsrennen zwischen Rainbow Dash und Hoops! Kein treten, kein schubsen und keine Manipulation von Wolken oder Luftströmen! Das erste Pony das die Strecke einmal zurückgelegt hat gewinnt und das wars dann auch! Alle anderen, bleibt weg von der Strecke! Flieger, seid ihr bereit?"

"Ich wurde bereit geboren!" rief Rainbow Dash, sie scharfte mit dem Huf über den Boden.

"Bereit!" schnaubte Hoops. "Bereit dich auf deinen Platz zu verweisen Rainbow Dash!"

"Ja, den ersten Platz!" rief Rainbow Dash zurück.

April Showers nahm die Flagge erneut auf und zog sie scharf nach unten, der Start des Rennens. Beide, Hoops und Rainbow Dash, schossen an ihr vorbei, April wirbelte für einen Moment in ihrem Luftzug umher bevor sie sich mit einem gekonnten Flügelschlag stabilisierte.

Rainbow Dash sprintete von der Startlinie so schnell sie konnte, sie hoffte darauf sich einen frühen Vorsprung zu sichern und ihn über das Rennen zu halten. Als sich der Dampf von ihrem Start gelegt hatte und sich ihre Sicht klärte sah sie allerdings, dass Hoops ganze zwei Körperlängen vor ihr war. Der Wind verwirbelte seinen bernsteinfarbenes Fell und Rainbow Dash konnte die drei Basketbälle auf seiner Hüfte sehen.

Hoops hat einen Schönheitsfleck? dachte sie überrascht. *Und er ist schneller als ich! Wie kann das nur sein?* Es war einfach, leider. Hoops war schon ein ganzes Jahr länger

an der Flugschule, ihre Trainigseinheiten mit ihrem Vater konnten da nicht mithalten. Er war außerdem ein Jahr älter und hatte vermutlich stärkere Flügel. Trotzdem, Rainbow Dash würde sich nicht so schnell geschlagen geben. Ihre Wendigkeit hatte ihr letztes Mal zum Sieg verholfen und sie würde es auch diesmal wieder tun, es war ihre einzige Chance.

Mit neugefundener Motivation schoss Rainbow Dash nach vor, ihre Flügel schlugen fanatisch als sie versuchte mit Hoops mitzuhalten. Der bernsteinfarbene Junge hielt sein Tempo allerdings eisern und lies sie kaum näherkommen. Ihre Chance kam als die Strecke eine Kurve um eine Säule machte. Hoops nahm die Kurve weit außen, in sicherer Entfernung von der Säule aber Rainbow Dash wusste, dass sie es besser konnte. Sie flog nahe an die Säule heran und zog ihren Flügel in letzter Sekunde ein, sie schoss um die Säule herum und holte eine ganze Körperlänge auf Hoops auf. An der Seitenlinie jubelte Dazzle aufgeregt während Fluttershy nur aufmunternd winkte. April und Brolly sahen etwas unsicher aus, trotzdem, die Mehrheit der versammelten Ponies jubelte lautstark für Hoops oder Rainbow Dash oder beide.

Das Rennen ging weiter, Rainbow Dash war immer noch eine Körperlänge hinter Hoops. Er gewann in den geraden Teilen der Strecke an Boden und verlor ihn wieder in den Kurven, genau wie bei ihrem ersten Rennen. Rainbow Dash's konnte spüren wie ihre Flügelmuskeln brannten, sie hatte sie während des gesamten Rennens voll beansprucht. Ihre Augen schmerzten ebenfalls und sie wünschte sie hätte ihre Flugbrille aufgesetzt. Trotzdem, nichts würde sie daran hindern zu gewinnen, schon gar nicht der Blödmann vor ihr.

Rainbow Dash verdoppelte ihre Anstrengungen als die letzte Kurve in Sichtweite kam, sie wusste es war ihre letzte Chance Hoops zu schlagen. Hoops nahm die Kurve weit außen, wie immer, Rainbow Dash flog knapp an die Säule heran und sah das sie nun mit ihm gleichauf war. Wenn sie diese Kurve eng genug nehmen könnte wäre ihr der Sieg sicher!

Der Körper des jungen Pegasus drehte sich scharf, ihre Flügel beinahe komplett senkrecht. Die Welt schien sich zu verlangsamen, ihre ganze Aufmerksamkeit war auf die Position ihrer Flügel und ihr Gleichgewicht verlagert. Die Säule erschien kurz in ihrem peripheren Sichtfeld und plötzlich schoss ein stechender Schmerz durch ihren Körper. Das dichte Wolkenmaterial der Säule traf hart auf ihren Körper und lies sie unkontrolliert trudelnd vom Kurs abkommen. Die Menge atmete schockiert ein, Ponies säumten den Rand der Rennstrecke und streckten ihre Hälse um zu sehen was passiert ist. Rainbow Dash hob den Kopf gerade noch rechtzeitig um zu sehen wie Hoops die

Ziellinie ohne sie überquerte.

Ich habe verloren?

Rainbow Dash hatte noch nie ein Rennen verloren. Sie wurde manchmal Zweite oder Dritte in einem Rennen mit Fünfundzwanzig Teilnehmern aber sie war trotzdem immer eine von den Gewinnern gewesen. Gegen jemanden wie Hoops zu verlieren war etwas, dass sie einfach nicht verstehen konnte. Vielleicht war sie gar nicht so schnell wie sie immer dachte.

Rainbow Dash sah zu wie einige Ponies zu Hoops liefen und ihn auf schulterten und jubelten. Eine signifikant kleinere Gruppe von Ponies kam die Stufen zur Rennstrecke hinunter, geführt von Dazzle und Fluttershy, wo Rainbow Dash gelandet war. Etwas abseits waren April Showers und Brolly in einer erhitzten Diskussion, April sah immer wieder zu ihr herüber und schüttelte dann den Kopf. Rainbow Dash konnte die Worte "unsicher" und "Teamwork" hören bevor sie zu Hoops gingen.

Ich hasse es zu verlieren!

Der junge Pegasus fühlte einen Kloß in ihrem Hals und ihre Augen füllten sich langsam mit Tränen. *Nein, das ist nicht das Ende der Welt.* sagte sie zu sich selbst, die Zähne fest zusammengebissen. *Heute ist nur mein erster Tag an der Flugschule, die Meisten in meinem Alter können noch gar nicht fliegen. Mit meinem Talent und dem Training von Dad habe ich einen riesen Vorsprung gegenüber den anderen. Ich werde der Champion in dieser Schule sein, schon bald.*

Und viel wichtiger, das ist mein neues Leben. Ich bin nicht länger Sonic. Ich bin Rainbow Dash, und niemand kann mir das wegnehmen.

Rainbow Dash atmete tief durch und sah hoch, Hoops Freund, Dumb-bell schwebte über ihr. "Rainbow Dash, huh?" spottete der braune Junge als er auf sie herabsah. "Vielleicht sollten wir dich lieber ..."

Nein! Nein, bitte, lacht mich aus, verprügelt mich, macht mit mir was immer ihr wollt aber nehmt mir nicht meinen neuen Namen

"Rainbow Crash!"

Das Junge Fohlen vergrub ihr Gesicht in ihren Hufen und weinte, sie heulte laut als

heiße Tränen ihre Wangen hinab liefen. Sie rollte sich zusammen und rutschte hinter die Säule, darauf hoffend das jeder sie einfach in Ruhe lassen würde.

“Bist du in Ordnung, Rainbow Dash?” fragte Fluttershy ein paar Minuten später als sie um die Säule blickte. Dazzle stand neben ihr, sie sah besorgt aus und deutete den anderen sie sollen zurückbleiben.

“Mir geht es gut!” schnappte Rainbow Dash, sie drehte den Kopf schnell weg von Fluttershy. “Lasst mich einfach in Ruhe! Ich will jetzt mit niemanden reden, okay?”

Fluttershy und Dazzle sahen sich für einen Moment besorgt an und machten sich dann daran die anderen zu vertreiben. “Wir sind beim Speisesaal wenn du uns brauchst.” sagte ihr Dazzle “Wir werden dich jetzt in Ruhe lassen!”

Die verbleibenden Schüler folgten Dazzle als sie die Rennstrecke verließ. Echo blieb noch für einen Moment, er tänzelte nervös von einem Huf auf das Andere bevor er sich mit einem traurigen Lächeln auch davon machte.

Rainbow Dash schniefte noch ein paar Minuten in ihre Vorderläufe bevor sie sich auf der Weichen Wolke fallen ließ. Sie hörte wie jemand neben ihr landete doch winkte nur mit einem Huf. “Ich sagte ich will mit keinem Pony reden!” murmelte sie, ihr Gesicht immer noch in die Wolke gedrückt.

“Sehe ich wie irgendein Pony aus?” kam die Antwort und Rainbow Dash sah auf, zu etwas das an einen Adler erinnerte. Sie setzte sich auf ihre Hinterläufe und betrachtete den Neuankömmling von Oben bis Unten. Sie hatte den Kopf eines weißen Adlers mit violetten Highlights in der Mähne und um die Augen, ihr restlicher Körper ähnelte dem eines Löwen. Ihre Vorderläufe endeten in scharfen Adlerklauen während ihre Hinterläufe auf Tatzen standen. Als Rainbow Dash sie ansah spreizte sie ihre braunen Flügel und zeigte eine beeindruckende Spannweite.

“Wow” staunte Rainbow Dash als sie die, ihrer Meinung nach, coolste Kreatur betrachtete die sie je gesehen hatte. “Wer bist du? Um ... Was bist du?”

“Der Name ist Gilda!” sagte der Neuankömmling. Rainbow Dash hörte den Hauch eines Adlerschreis in ihrer Stimme. “Ich bin ein Greif. Du weißt schon, halb Löwe, halb Adler? Und in meinem Fall, vollkommen cool!”

Gilda streckte eine krallenbesetzte Klaue zu Rainbow Dash aus, das Pony hob einen Huf und lies Gilda sie aufziehen. "Vollkommen cool stimmt wohl!" sagte Rainbow Dash, ihre Verzweiflung für einen Moment vergessen. "Ich bin Rainbow Dash, aber das weißt du ja sicherlich schon, huh?"

"Klar doch!" stimmte ihr der junge Greif zu. "Jeder redet nur von dir seit du diesen krassen Salto am Eingang gemacht hast. Vergiss Hoops und diese Idioten. Ich bin mir sicher du bist das coolste Pony in dieser lahmen Schule. Wir sollten zusammen abhängen. Was sagst du?"

"Alles klar!" Rainbow Dash spreizte ihre Flügel aus und schlug vorsichtig ein paar Mal um sicherzustellen, dass sie sich nicht verletzt hatte. "Hey, kannst du schon fliegen?" fragte sie, bereit von der Rennstrecke wegzufiegen.

"Genug um in das Nest meiner Mutter zurückzufiegen. Küken die das nicht auf die Reihe bringen kommen nicht weit, da wo ich her bin. Obwohl meine Mutter jetzt in Canterlot arbeitet, wir sind vor ein paar Jahren hergezogen. Gilda spreizte die Flügel und flog los, kräftig aber etwas wackelig. Rainbow Dash war dicht auf ihren Fersen als sie die Rennstrecke verließen.

"Großartig! Wir könnten zusammen üben! Also ..." Rainbow Dash sah sich um, die meisten Schüler waren mit etwas anderem beschäftigt als mit ihr. "Sieht wohl so aus als wäre mein Fanclub doch etwas kleiner als ich dachte. Trotzdem, du solltest meine Freunde kennenlernen, sie sind ziemlich cool."

"So lange sie cooler sind als diese Einhörner in Canterlot geht das klar. Du würdest nicht glauben wie die dort drauf sind. Immer am reden, Politik oder Finanzen oder so ein Kram. Wenigstens wissen die Ponies in Cloudsdale wie man Spaß haben kann!"

Rainbow Dash führte Gilda einmal um den Speisesaal wo Fluttershy und Dazzle in einem Gespräch mit Echo vertieft waren. "Du hättest mich dir Firefly vorstellen lassen sollen, Echo!" sagte Dazzle als Rainbow Dash auf sie zukam. "Sie war praktisch ein Teil von unserem Chor, auch wenn sie nicht gesungen hat."

"Ja hätte ich," gab Echo zu. "Alle Mädels in meiner Klasse redeten von ihr. Sie klang wirklich ... oh, hi Firefly!" sagte Echo hektisch als Rainbow Dash bei ihnen ankam, "Uh, ich meine Rainbow Dash! Bist du, um bist du Okay?"

“Ja mir geht’s gut,” seufzte Rainbow Dash und umarmte Fluttershy. “Ich dachte nur, dass die Dinge jetzt anders wären, wo wir ja jetzt in der Flugschule sind. Es ist trotzdem immer noch dasselbe, nicht wahr?”

“Nicht alles ist gleich,” sagte Fluttershy “Andere Ponies sind vielleicht noch gleich aber wir sind anders! Wir können sein wer auch immer wir sein wollen. Dazzle, Echo und ich können lernen so zu fliegen wie du und du kannst ... du selbst sein!”

“Du hast Recht Fluttershy. Es wird hier sicher noch ziemlich cool werden, auch wenn ich nicht ganz so viele Fans habe wie ich wollte. Oh, hey, passt mal auf, das ist Gilda. Sie ist ein Greif! Ist das nicht cool? Denkt ihr sie könnte etwas mit uns abhängen?”

Fluttershy sah zögerlich aus und versteckte sich hinter Dazzle und Echo, die Zwei nickten allerdings. “Natürlich!” sagte Dazzle und streckte einen Huf zu Gilda aus. “Willkommen in der Herde!”

Gilda zuckte mit den Schultern und schüttelte Dazzle’s Huf. “Klar, Wie auch immer. Besser als Canterlot. Ich habe hier zumindest ein paar einigermaßen coole mit denen ich abhängen kann.”

Die Glocke läutete und Rainbow Dash machte sich mit ihrer kleinen Herde auf zu ihrer ersten Klassenstunde. Bereit sich allem zu stellen was ihr, ihr neues Leben für sie im Petto hatte.